

# RS Vwgh 2009/12/17 2009/06/0212

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.12.2009

## Index

L10016 Gemeindeordnung Gemeindeaufsicht Gemeindehaushalt Steiermark

L80006 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan

Steiermark

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §68 Abs4 Z4;

GdO Stmk 1967 §101 Abs1;

ROG Stmk 1974 §13 Abs1;

ROG Stmk 1974 §13 Abs2;

1. AVG § 68 heute
2. AVG § 68 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 68 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
4. AVG § 68 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

## Beachte

Besprechung in: RFG 01/2011, S 39 - 42;

## Rechtssatz

Erklärt die Landesregierung als Aufsichtsbehörde gemäß § 101 Abs 1 Stmk GdO 1967 einen Berufungsbescheid des Gemeinderates, mit dem die Berufung von Nachbarn mit eingeschränktem Mitspracherecht gegen einen Baubewilligungsbescheid des Bürgermeisters behoben wurde, für nichtig, dann ist sie auch ermächtigt, die erstinstanzliche Baubewilligung für nichtig zu erklären. Erklärt die Landesregierung als Aufsichtsbehörde gemäß Paragraph 101, Absatz eins, Stmk GdO 1967 einen Berufungsbescheid des Gemeinderates, mit dem die Berufung von Nachbarn mit eingeschränktem Mitspracherecht gegen einen Baubewilligungsbescheid des Bürgermeisters behoben wurde, für nichtig, dann ist sie auch ermächtigt, die erstinstanzliche Baubewilligung für nichtig zu erklären.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2009060212.X04

## Im RIS seit

24.01.2010

## Zuletzt aktualisiert am

08.01.2013

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)